

TEB e. V. Selbsthilfe gegr. in Baden-Württemberg
Tumore und **E**rkrankungen der **B**auchspeicheldrüse

Schirmherr Steffen Bilger MdB, Parlamentarischer Staatssekretär
• Gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND

Newsletter

Ausgabe 5

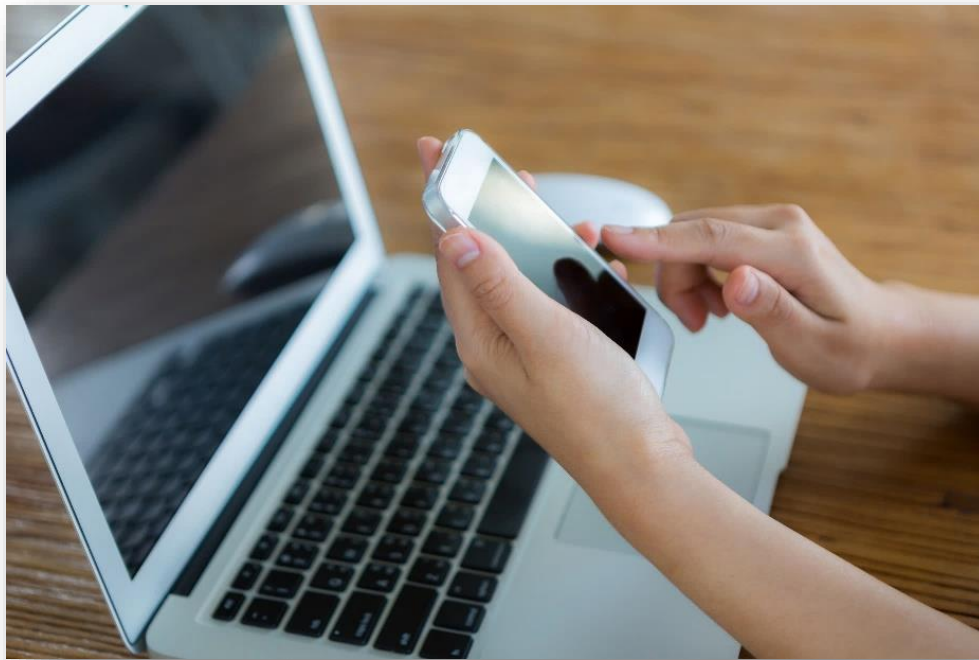


Bild 123rf Limited Teerawut Masawat

**Für Teilnehmer
der
Online-Gruppe**

TEB e. V. geht neue Wege – Online-Gruppen

Online Gruppentreffen

wurden aus der Not heraus geboren, um unseren Mitgliedern auch in schwierigen Zeiten eine adäquate und kompetente Anlaufstelle zu bieten.

Wir bemühen uns, das angekündigte Programm+Referent durchzuführen. Änderungen sind jederzeit möglich.

Allen Teilnehmern, die uns durch die Zusendung ihrer

E-Mail-Adresse

ihre Zustimmung gaben, an der Gruppe teilzunehmen, wollen wir in Zukunft zeitnah ein kleines Protokoll des letzten Treffens zusenden. Wieder entstand damit etwas Neues:

TEB- Newsletter!

Unsere Email-Adresse:

geschaeftsstelle@
teb-selbsthilfe.de

Online Treffen am 02.07.2020

von 16:00-18:15 Uhr.

Thema: Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse – was können wir tun?

Mit: Prof. Dr. Stefan Riedl M.Sc., Geschäftsführender Chefarzt, Allgemeinchirurgische Klinik, Klinik am Eichert Göppingen

Wieder einmal war es ein Treffen, das für Betroffene und auch Angehörige interessant, anregend, wissenswert und bereichernd war.

Das weitgefaste Thema zu Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse und deren Behandlung, insbesondere Operationen, war ein Thema, das fast alle in der Runde betraf. Wie auch schon in der Vergangenheit waren die Teilnehmer aus den verschiedensten Bundesländern zugeschaltet.

Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung von Herrn Professor Riedl ging es mit vielen Fragen los, die er alle ausreichend und verständlich erklärte.

Um welche Fragen ging es?

Wann ist eine Operation dringend notwendig?

Was bedeutet es, an der Bauchspeicheldrüse operiert zu werden?

Entfernung von Bauchspeicheldrüsenkopf,- körper und schwanz, - was ist hier zu beachten?

Warum muss oftmals die Milz entfernt werden?

Total-Entfernung der Bauchspeicheldrüse und ihre Folgen

Schlüssellochtechnik beim Pankreasschwanz - ja oder nein?

Hat die Operation ihren Schrecken verloren?

Was ist ein IPMN?

Kann man eine Bauchspeicheldrüsenentzündung oder einen Tumor eindeutig beim Ultraschall erkennen?

Nächster

Termin:

**Donnerstag,
16.07.2020**

16:00 Uhr

Thema:

Wann ist Chemo sinnvoll? Welche Chemo ist im Moment nach den Leitlinien der Standard? Wann kommen Immun- und Gentherapie zum Einsatz?

Dr. Thomas J. Ettrich

Oberarzt der onkologischen Tagesklinik und des klinischen Studienzentrums im Schwerpunkt GI-Onkologie, Universitätsklinik Ulm

Machen Sie mit, die Zuschaltung ist ganz einfach. Bei Problemen melden Sie sich in der

Geschäftsstelle

07141 9563636

geschaefsstelle@teb-selbsthilfe.de

Steine in der Bauchspeicheldrüse

Autoimmunerkrankung

Bildgebende Verfahren wie Ultraschall, CT, MRT, EUS?

ERCP - wann wendet man sie an?

Wie sieht eine gesunde und wie sieht eine kranke Bauchspeicheldrüse aus?

Herr Professor Riedl musste nach diesem sehr intensiven Teil leider unsere Runde verlassen, und ich übernahm in gewohnter Weise.

So berichtete als nächstes S. von ihrer Operation und wie es ihr in der Zwischenzeit ergangen ist. Sie war glücklich, dass sie in der Online Gruppe so gut beraten und aufgefangen wurde.

Weiter ging es mit folgenden Fragestellungen:

Impfungen nach Milzentfernung

Angst vor der OP

Schmerzen Reizdarm

Keine Magensäure, Fragen zu atrophem Magen

Wirken Enzyme bei einem hohen PH-Wert?

ADEK Vitamine

Chemotherapie

Lebensfreude

Reha

Was bewirkt Curcuma und wie sieht die Wurzel aus? Spontan hat uns einer der Teilnehmer eine Curcuma-Wurzel gezeigt, damit wir uns vorstellen konnten, wie sie aussieht.

Sichtweise eines Betroffenen:

Ein Betroffener berichtete darüber, dass er aufgrund seines Gesundheitszustands lange an keiner Gruppe teilnehmen konnte. Er freute sich darüber, dass er jetzt die Möglichkeit hat, selbst aus dem Bett heraus mit uns zu kommunizieren und sich mit anderen Betroffenen und Angehörigen auszutauschen. Das ist das Positive der wegen Corona entstandenen Online Gruppe.

Fazit der Teilnehmer:

Professor Riedl fand unsere Online-Gruppe sehr gut und sinnvoll. Seiner Meinung nach hat sie großes Potenzial. Gerne ist er als Referent wieder mit dabei.

Erfreut war man über die einfache Handhabung des Zuschaltens. Man konnte sich wie in einer Gruppe fühlen. Erst nach Eintritt in die Gruppe und wenn die Tür geschlossen ist, sind wir auch in der virtuellen Gruppe unter uns. Kein Unbefugter kann in die Gruppe eintreten, ohne dass wir es zulassen. Absolute Diskretion/Datenschutz ist gewahrt. Betroffene können sich jederzeit öffnen und über ihre Sorgen und Nöte berichten.

Außerdem ist die Online Gruppe eine tolle Alternative zu den regulären Gruppentreffen, wenngleich die Nähe, z.B. die Umarmung, Streicheleinheiten für Körper, Geist und Seele fehlen.

In meiner Funktion als Moderatorin/Gruppenleiterin freute ich mich über die Vertrautheit und den positiven Umgang am Bildschirm.

Auch in einer Online Gruppe kann man lachen und fröhlich sein. So war es auch in dieser Gruppe, dass über das ein oder andere gelacht wurde und die Gruppe positiv gestimmt beendet wurde.

Katharina Stang

(Moderation/Gruppenleitung)

Rückmeldung vom 18.06.2020

Liebe Frau Stang,

nachdem ich heute den Newsletter erhielt, fiel es mir wieder ein: Ich habe vergessen Ihnen ein Feedback zu der letzten Veranstaltung zu schreiben. Das tut mir sehr leid, hier springen noch 2 kleine Kinder rum und mit der Gesamtsituation mit meiner Mutti vergesse ich zurzeit sehr viel.

Aber zunächst möchte ich mich nochmals bei Ihnen persönlich bedanken für die schnelle und freundliche Aufnahme in die Gruppe, die Übersendung der Unterlagen und die hilfreichen Gespräche. Sowohl meinem Vater als auch mir hat das Onlinetreffen sehr geholfen. Wir haben viele hilfreiche Informationen von Ihnen erhalten und in dem Gespräch mit den anderen Teilnehmern wieder etwas Mut geschöpft. Gern sind wir bei dem nächsten Onlinetreffen wieder dabei!
Ich wünsche Ihnen bis dahin eine wunderschöne Zeit!

Viele Grüße aus Leipzig, I. G.

Rückmeldung zum 02.07.2020

Sehr geehrte Frau Müller,
liebe Katharina,

möchte mich für die Einladung zu dem Meeting bedanken.
Ich glaubte, dass es kompliziert sei, sich einzuloggen, aber es war super erklärt und ganz einfach.
Es war gut für mich, wieder in Kontakt mit der Gruppe zu kommen, persönlich wäre besser, aber das Zoom-Meeting ist eine gute Alternative!!!!
Der einzelne Teilnehmer konnte sein Anliegen vorbringen und Katharina hatte für jeden eine Antwort oder kümmert sich darum, eine zu bekommen.
Katharina, Du hast das Meeting souverän geleitet.

Ganz liebe Grüße, U.

Liebe Katharina, liebes Team der TEB,

vielen Dank für die Einladung in die Online Gruppe.
Ich finde es eine super Idee, die Gruppe in der Corona-Zeit online zu führen. Man fühlt sich nicht so allein gelassen, kann sich mit den anderen Betroffenen austauschen und sich gegenseitig unterstützen.
Die Einladung eines Referenten ist ebenfalls eine gute Idee, da es auch in der jetzigen Zeit immer wieder neue medizinische Erkenntnisse gibt, die für uns wichtig sein können.
Ich freue mich schon auf die nächste Einladung.

Vielen Dank für Eure Mühe.
Es grüßt euch, M.